



YVETTE GOLDMANN

## **Mehr PS für Ihre Erfolgsstrategie**

**Zufriedene leistungsbereite Mitarbeiter zu halten ist eine Herausforderung für jeden Vorgesetzten. Arbeitet die neue mit der alten Generation stimmig miteinander oder gegeneinander? Wie schaffen es Unternehmen bei funktionierenden Teams den Motivationslevel hoch zu halten und zu begeistern? Stimmt die Kommunikation und vor allem wie geht man Reibungsverlusten auf den Grund?**

Nur ein Auszug aus der Vielschichtigkeit der Fragen, mit denen sich Yvette Goldmann bei jedem Beratungsauftrag mit dem Fokus auf die Veränderung des Führungsstils, stellt. Als Expertin für die Entwicklung von Menschen und Räumen, verfolgt Ihr Beratungsansatz das Ziel, die persönlichen Potenziale jedes Mitarbeiters zu heben und in den Einklang mit seinem Arbeitsraum zu bringen.

Dennoch bleibt die Frage wie es gelingt, die vielschichtigen Anforderungen unter „einen Hut“ zu bekommen? „In erster Linie geht es darum die Mitarbeiter an ihrem Arbeitsplatz optimal zu unterstützen, damit sie ihr Potenzial für sich selbst und für das Unternehmen ausschöpfen können.“ konkretisiert Frau Goldmann die Problematik. „Menschen arbeiten nicht losgelöst von ihrem Arbeitsraum,“ führt Sie weiter aus „sondern der Raum umgibt sie vielmehr wie eine zweite Haut.“. Darüber haben sich Unternehmen bislang keine Gedanken gemacht. Obwohl beide Komponenten gleichermaßen wichtig sind. Ihr Ansatz ist es, beides in Einklang zu bringen und darüber den Erfolg zu steigern.

Das hört sich im ersten Moment nach einer Werteververschiebung an, aber es geht viel tiefer. Yvette Goldmann spricht von einem Wertewechsel bzw. einem Wechsel der Ebene und der Perspektive. An erster Stelle steht, das gute Vorhandene zu nutzen und dennoch dem Neuen Raum zu geben. Das gelingt nur über das Zusammenspiel der Mitarbeiter untereinander und deren Verständnis füreinander. „Räumlichkeiten, also wer mit wem und wo, spielen eine zentrale Rolle. Ziel ist es, diesen Prozess im Unternehmen in Bewegung zu setzen.“ erklärt sie die Beratungskomponente.

Der von ihr konzipierte Ansatz macht die räumlichen Verhaltensstrukturen sichtbar und bringt sie in den Kontext zu den Funktionen der jeweiligen Mitarbeiter. Um der Angst der Veränderung, die häufig bei den Beteiligten auftritt, entgegenzuwirken, greift ein integrierendes und implementierendes Coaching.

Dabei werden Mitarbeiter mit konkreten Handlungsanweisungen ausgestattet, die gemeinsam erarbeitet werden. „Nur dann ist der Mitarbeiter für die Veränderung motiviert und kann sie mit Begeisterung leben,“ begründet Yvette Goldmann ihre Vorgehensweise und erklärt weiter: „Durch die freigesetzte Energie und das Aufgeben eingefahrener Verhaltensmuster, erhöht sich die Leistungsbereitschaft jedes Einzelnen.“

Bleibt die Frage, woran kann ein Unternehmen den Erfolg dieser Maßnahmen messen? Dazu Yvette Goldmann: „Ich bin der festen Überzeugung, dass die Mitarbeiter vermehrt agieren statt reagieren. Neue Ideen vorstellen, sich intensiver in Projekte einbringen und sich durchaus trauen, die Dinge auch kritisch zu hinterfragen. Das ist aus meiner Erfahrung das Beste was sich ein Unternehmen wünschen kann. Daran spüren Sie den frischen Wind!“